



Beratung für Familien mit einem psychisch kranken Elternteil

Krankheiten sind das normalste der Welt und gehören mit zum Leben. Eigentlich sollte dieser Satz gelten.


Die Situation von Familien mit einem psychisch kranken Elternteil sieht oftmals anders aus: Die Krankheit löst Unsicherheit und Ängste aus, nicht zuletzt wie die Umwelt darauf reagieren könnte. Oftmals bleibt jeder in der Familie mit seinen Gefühlen alleine.

Eltern und Kinder sorgen sich, haben Gefühle zwischen Schuld, Wut, Liebe und Angst. Auch die Kinder versuchen zu helfen und überfordern sich damit selbst.

Was tun ...?

Stand: Frühjahr 2010

Das **Projekt Baumhaus** bietet Eltern und Kindern Hilfe und Unterstützung an, den Umgang der Familie mit der psychischen Erkrankung zum Thema zu machen. Mit einem Gruppenangebot wollen wir zudem jugendlichen Kindern einen Rahmen geben, sich mit anderen auszutauschen, denen es ähnlich geht. Neben dem Thema Krankheit bieten wir natürlich Beratung in allen anderen Fragen von Erziehung und dem Aufwachsen von jungen Menschen an.

Beratung für Familien: nach Anmeldung in der

Kath. Beratungsstelle Kempen,
 Oedter Pfad 10, 47906 Kempen
 persönlich, telefonisch oder per e-mail
 Telefon (02152) 52213
 eb-kempen@mercur.caritas-ac.de

Gruppenangebot: Geplant für die 2. Jahreshälfte 2010 mit 5 - 7 Jugendlichen von 12 - 15 Jahren

Zeiten: 10 wöchentliche Treffen à 1½ Stunden

Ablauf: Spiele, Spaß, Rollenspiele, Kreativangebote, Geschichten und Austausch zum Thema

Leiter: Volker Heck (Sozialpädagoge, Familientherapeut)
 Kath. Beratungsstelle Kempen

Kosten: werden von der Kath. Beratungsstelle und aus Spenden getragen, u. a. von Aktion Lichtblicke e.V. und aus Hochzeitskollekten der Pfarrei St. Marien